



info

MARKTGEMEINDE BIEDERMANNSDORF

Ausgabe 2/2021

**Wir wünschen Ihnen
einen schönen,
erholsamen Sommer!**

Ihre Gemeindevertretung

www.biedermannsdorf.at



GEMEINDEAMT





**GUT
VERSICHERT?
WIR SAGEN
ES IHNEN!**

**JETZT
VERSICHERUNGEN
KOSTENLOS
VERGLEICHEN!**

MEIN POLIZZEN CHECK

Ihre Berater der RRB Mödling



FAHRSCHULE WIENER NEUDORF

Ing. Gerhard Ebner / Eumigweg 3
2351 Wiener Neudorf / Tel. 02236/62 913



**Nonstopkurse
Mopedkurse**

**Intensivkurse ab
05.07. | 26.07. | 16.08. | 27.12.**

**Abendkurse ab
05.07. | 30.08. | 25.10.**

Einstieg jederzeit möglich!

www.fahrschule-wienerneudorf.at

Inhalt

Vorwort der Bürgermeisterin	3
Umstellung unserer Telefonanlage	4
Vorwort des Vizebürgermeisters	5
Feierliche Eröffnung des neuen Gemeindeamtes	6 – 9
Der Grüne Pass – neues Service der Gemeinde	10 – 11
Impressum	11
Gemeinde aktuell	12
Prima la musica 2021	13
Wochenenddienste Ärzte/Apotheken	14
Servicedienste – Kontaktdaten und Öffnungszeiten	15
Elternverein der Volksschule Biedermansdorf	16
Volksschule, Ferienspiel	17
Für die Gefahr "Blackout" vorsorgen	18 – 20
Umwelt und Nachhaltigkeit	21
Aktuelles von der Freiwilligen Feuerwehr	22 – 23
Sommerbaustellen – Wasser, Kanal, Gas	24 – 25



Foto: ©Prendinger

Liebe Biedermansdorferinnen,
liebe Biedermansdorfer!

Ein an Klarheit nicht zu überbietendes Ergebnis brachte die **Volksbefragung zur Frage, ob auf unserem Gemeindegebiet, am Ende der Schönbrunner Allee, eine Biomasseanlage errichtet werden soll**. Bereits in der Gemeinderatssitzung, in der die Durchführung dieser Volksbefragung einstimmig beschlossen wurde, haben wir intensiv über die Vor- und Nachteile diskutiert – eine Diskussion, die sich bis zum 30.5.2021 fortgesetzt hat.

Letztendlich haben Sie, liebe Biedermansdorferinnen und Biedermansdorfer, in einer noch nie dagewesenen Deutlichkeit zum Ausdruck gebracht, dass diese Anlage nicht erwünscht ist. Dies nicht nur durch die deutliche Ablehnung (80% der Teilnehmer*innen haben sich gegen das Projekt ausgesprochen), sondern vor allem durch die Teilnahme von 55% der Wahlberechtigten. Diese Umstände haben uns gezeigt, dass der Erhalt des gegenständlichen Grünraums für viele ein äußerst wichtiges Anliegen ist. Dies ist zur Kenntnis zu nehmen. Volksbefragungen kennen wir alle von Bundesebene, wir wissen auch, dass der Ausgang nicht verbindlich ist. Dennoch gehe ich bei einem derartig klaren Ausgang nicht einfach zur Tagesordnung über.

Im Gegenteil: Für mich war klar, dass jetzt schnell und entschlossen gehandelt werden muss, um dieser demokrati-

schen Willenskundgebung zum Durchbruch zu verhelfen, auch wenn ich im Vorfeld aus Klimaschutzgründen für die Errichtung der Heizanlage eingetreten bin. So ist Demokratie – und Ihrem Willen ist im Rahmen des Möglichen zu entsprechen. Noch am selben Abend habe ich daher mit der EVN Kontakt aufgenommen und bereits am nächsten Tag fanden die Verhandlungen darüber statt, wie es weitergeht.

Es war nicht einfach, letztendlich konnte ich die EVN aber davon überzeugen, dass eine Umsetzung gegen den Willen unserer Bevölkerung kontraproduktiv ist. Der von Ihnen gegebene Auftrag, alles zu unternehmen, um Ihre Wünsche und Ihre Anliegen umzusetzen, war so klar, dass es letztendlich für mich auch unerheblich war, wer im Vorfeld welche Position eingenommen hat. Trotz ursprünglich unterschiedlicher Standpunkte kann ich Ihnen versprechen: Ich stehe auf Ihrer Seite. Dafür haben Sie mich gewählt und dafür trete ich auch weiterhin ein. Ihr Wohl und jenes unseres Ortes zu fördern ist der wichtigste Auftrag für mich, dem ich gerne nachkomme. Ich hoffe, dass wir nach dieser teilweise auch emotional geführten Diskussion nunmehr wieder zu dem zurückkehren, was uns stark macht, nämlich gemeinsames und geschlossenes Auftreten, anstatt sich das Ergebnis auf die politischen Fahnen zu heften, wie es manche jetzt versuchen. Eines kann ich Ihnen darüber hinaus noch versprechen: Klimaschutzmaßnahmen werden wir auf kommunaler Ebene forcieren, das schulden wir der Umwelt und ganz besonders unseren Kindern.

Die **Eröffnungsfeier des Gemeindeamtes mit anschließendem „Tag der offenen Tür“** ging am 19.6.2021 am Kirchenplatz über die Bühne. Trotz Hitze haben viele von Ihnen den Weg zu uns gefunden und gemeinsam konnten wir

nun endlich den Neubau offiziell seiner Bestimmung übergeben. Danke allen, die bei der Projektumsetzung tatkräftig mitgewirkt haben. Hier gilt mein Dank den bauausführenden Firmen, den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Gemeindeamtes, die fast 1,5 Jahre in den Containern verbracht haben, und ganz besonders unserem Architekten DI Stefan Otterbein und Wolfgang Steindl, die sich federführend für das gelungene Projekt verantwortlich zeichnen.

Abschließend freut es mich, dass wir unsere **Serviceangebote für Sie** in den letzten Wochen einmal mehr verbessern konnten: Seit einiger Zeit haben Sie die Möglichkeit, eine „Handysignatur“ bei uns am Gemeindeamt, Bürgerservice, zu beantragen. Damit können Sie dann die Zertifikate des „Grünen Passes“ abrufen. Weiters stehen wir jenen helfend zur Seite, die nicht die Möglichkeit haben, die Zertifikate selbst auszudrucken. Ich habe nur eine Bitte: Vereinbaren Sie vorher einen Termin im Bürgerservice, damit die Wartezeiten möglichst kurz gehalten werden können.

Wie im Vorjahr bieten wir auch in diesem Sommer eine **durchgehende Betreuung für unsere Kinder** an. Jene, die möglicherweise in den Sommermonaten keinen Urlaub konsumieren können, dürfen sich also darauf verlassen, dass für Ihre Kinder gut gesorgt wird.

Ich wünsche Ihnen einen schönen Sommer und hoffe, dass Sie die heiße Jahreszeit möglichst nach Ihren Wünschen verbringen können. Seien sie vorsichtig und kommen Sie gesund zurück. Ich freue mich auf ein baldiges Wiedersehen spätestens im September.

Bürgermeisterin Beatrix Dalos

UMSTELLUNG unserer TELEFONANLAGE

Im Zusammenhang mit der Fertigstellung des neuen Gemeindeamtes haben wir uns auch dazu entschlossen, unsere Telefonanlage auf Internettelefonie (Voice over IP) umzustellen und gleichzeitig für fast alle Gemeindeeinrichtungen eine einheitliche, leicht merkbare Telefonnummer, über die wir erreichbar sind, vorzusehen.

Künftig sind die unten angeführten Einrichtungen der Gemeinde über die Rufnummer 02236/72000 + DW erreichbar. Bis Jahresende sind wir

aber auch noch über die alten Telefonnummern erreichbar.

VOIP (VOICE OVER IP) ist kurz gesagt „TELEFONIEREN ÜBER DAS INTERNET“

Voice over IP – auch VoIP genannt – ist eine Technologie, die der Übertragung von Sprache über ein für Datenübertragung vorgesehenes Netz dient.

Vereinfacht gesagt, handelt es sich dabei um Internet-Telefonie, denn mit

VoIP telefoniert man mit speziellen IP-Telefoniegeräten oder mit klassischen Telefonen mit Adapter über Computernetzwerke, sprich dem Internet. Auch das Telefonieren über Programme wie Skype, WhatsApp und Facebook Messenger wird zu VoIP gezählt.

VORTEILE

- VoIP ist eine kostengünstige Alternative zum klassischen Telefonanschluss
- Telefonkonferenzen werden auf einfache Art und Weise ermöglicht

Durchwahlliste Telefonanlage neu (Nummer 02236/72000 + DW)

Standort Rathaus Allgemein	100	Gruppe 3	313
Bürgermeisterin & Amtsleitung		Gruppe 4	314
Bürgermeisterin Beatrix Dalos	101	Gruppe 5	315
Amtsleitung Sekretariat Viktoria Neuhold	102	Gruppe 6	316
Amtsleiter Mag. Jörg Hausberger	103	Gruppe 7	317
Vizebürgermeister Josef Spazierler	104	Büro Uta Kietaihl (Schnurlostelefon)	318
Bürgerservice		Büro Uta Kietaihl (Festnetz)	319
Hannes Zellner	110	Standort Volksschule	
Bianca Simonovsky	111	Volksschule Allgemein	400
Klaus Ruhland	112	Direktion Regine Herdlicka	401
Bauamt		Schulwartin Ingrid Mayerhofer	402
Leitung Christian Jeitler	120	Schnurlostelefon	403
Johanna Hladik	121	Standort Hort	
Finanzabteilung		Hort Allgemein	500
Leitung Sabine Risch	130	Hortgruppe 1	501
Andrea Schwabl	131	Hortgruppe 2	502
Standort Bauhof		Hortgruppe 3	503
Leitung Wolfgang Steindl	200	Hortgruppe 4	504
Standort Kindergarten		Standort Jubiläumshalle	
Kindergarten Allgemein	300	Rezeption	600
Gruppe 1	311		
Gruppe 2	312		



Liebe Biedermannsdorferinnen!
Liebe Biedermannsdorfer!
Liebe Jugend!

Ein „Sommer, fast wie früher“ steht endlich wieder vor der Tür und damit steigen auch Zuversicht und Freude auf mehr „Normalität“. Die Ferien und der lang ersehnte Urlaub können also kommen. Diese Auszeit ist aus meiner Sicht auch dringend notwendig, die letzten Monate haben uns allen sehr viel abverlangt.

Die Volksbefragung über das Biomasseheizwerk der EVN führte zu einem eindeutigen Ergebnis, somit war der Konzern gezwungen, seine Pläne zurückzuziehen. Ich bedanke mich bei allen für ihr Engagement, der Gewinner war die direkte Demokratie.

Mit der Eröffnung des Gemeindeamtes wurde eine Servicestelle offiziell eröffnet, die den heutigen Ansprüchen entspricht, wie es sich für eine moderne Gemeinde wie Biedermannsdorf gehört. Vom Eingangsbereich mit der elektronischen Amtstafel bis zum persönlichen Kontakt mit allen Mitarbeiter*innen ist jede Abteilung barrierefrei erreichbar.

Moderne zeitgerechte Arbeitsplätze für unsere Bediensteten, die zum Wohle von uns allen täglich ihre Arbeit verrichten. Ihnen gebührt ein großes Dankeschön, denn in einer ganz schwierigen

Zeit haben sie in den Containern auch für einen reibungslosen Ablauf der Verwaltung gesorgt. Mit den Photovoltaik-Modulen auf dem Dach und dem Speicher im Keller des Zubaus setzen wir konsequente Schritte in der Klimastrategie.

Die Errichtung der Lärmschutzwand an der A2-Südautobahn für Wiener Neudorf sorgt zurzeit für viel Gesprächsstoff, sowohl optisch als auch durch die vermehrte Lärmentwicklung in einzelnen Bereichen des Ortsgebietes. Über unserem Ortsgebiet wurden Lärmmessungen durchgeführt, da auch auf Biedermannsdorfer Seite eine neue Wand errichtet wird. Die Vorarbeiten dafür haben bereits begonnen. Eine geplante Infoveranstaltung im Herbst 2020 musste leider abgesagt werden. Ich hoffe, dass wir nach dem Sommer zu einer solchen einladen können, um ausführlich über das Projekt zu berichten.

Informieren möchte ich Sie auch über ein neues bezirkswieites Projekt, das „Anrufsammeltaxi“. Mit Stand Juni 2021 beteiligen sich 17 Gemeinden des Bezirks an diesem neuen Angebot, das auch zu einer Reduktion des Individualverkehrs führen soll. Über zwei Jahre haben wir in Arbeitsgruppen auf Bezirksebene an der Vorbereitung und Umsetzung des Konzeptes gearbeitet, sodass nach erfolgter Ausschreibung im Mai 2021 in einem Hearing eine Entscheidung getroffen werden konnte. In den nächsten Monaten werden weitere Vorbereitungen für den Betrieb umgesetzt, sodass mit November bzw. Dezember der Betrieb starten kann. Im Herbst werden wir mit einem Info-Folder über alle Varianten und Möglichkeiten des neuen Service informieren.

Vor uns hingegen – und damit komme ich zurück auf den Sommer – liegen die Ferienaktivitäten der Gemeinde. Gerade die Jüngsten hatten in den vergangenen Monaten keine leichte Zeit. Die Schule fand oftmals nur online statt, mit Freunden etwas zu unternehmen war erst gar nicht möglich. Mit unseren Ferienangeboten steht jetzt endlich wieder gemeinsame Freizeitgestaltung im Mittelpunkt.

Was alles geboten wird, finden Sie auf der Gemeindehomepage www.biedermannsdorf.at bzw. auf Übersichtsplakaten auf unseren sechs Kulturschautafeln im Ort. Die Kinder selbst haben ein übersichtliches Ferienspielheft in Volksschule und Kindergarten erhalten. Für die älteren Kinder liegt es im Gemeindeamt zur Abholung bereit.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen allen eine gute Zeit, schönen Urlaub – denn Biedermannsdorf hat viel zu bieten.

Ihr/Euer

Josef Spazierner
Vizebürgermeister

Feierliche Eröffnung des Gemeindeamtes und Tag der offenen Tür



Fast dreieinhalb Jahrhunderte hat das ehemalige Schul- und spätere Gemeindeamtsgebäude seinen Dienst erfüllt, bevor es völlig um- und neugebaut wurde, erweitert durch einen modern gestalteten Zubau. Moderner Teil und Altbestand halten optisch Distanz, um dem historischen Bau im Ortszentrum seine Wirkung zu belassen.

1675 vom Dorfrichter als eingeschobiges Schulhaus erbaut, wurde es in seiner Geschichte zweimal erweitert und bis 1986 als Schule genutzt. Viele Bürgerinnen und Bürger haben hier ihre Schulzeit verbracht, ebenso wie viele Mitglieder des Gemeinderates.

1987 hat man das Gemeindeamt in diesem Gebäude untergebracht. Zuzug, Firmenansiedelungen und Erweiterung

der Gemeindeaufgaben haben den Platzbedarf erhöht und auch die Anforderungen an ein öffentliches Gebäude sind in den letzten Jahren gestiegen. Barrierefreie Zugänge, Bedürfnis nach der Möglichkeit der vertraulichen Abwicklung von Behördenwegen sowie die Anforderungen an einen Arbeitsplatz, der auch den Arbeitnehmer*innenschutzbestimmungen entspricht, waren die maßgeblichen Überlegungen, die dazu geführt haben, einen völligen Um- und Neubau in Angriff zu nehmen.

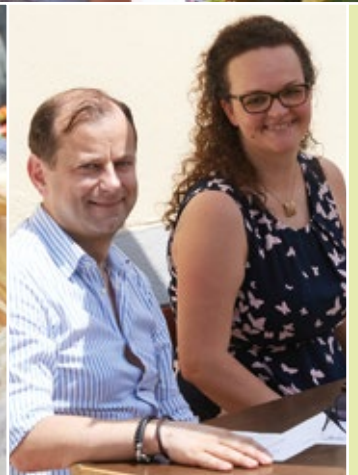
Im Erdgeschoß des Neubaus befinden sich jetzt Bürger*innenservice, Meldeamt und alle Servicestellen, die viel Parteienverkehr verursachen. Im ersten Obergeschoß sind die Zimmer von Bürgermeisterin und Vizebürgermeister, Amtsleitung und Sekretariat untergebracht. Im

Dachgeschoß die Finanz- und Buchhaltungsabteilung. Alle Stockwerke sind via Lift barrierefrei zugänglich.

Am 19.6.2021 konnte Bürgermeisterin Dalos das neue Gemeindeamt im feierlichen Rahmen seiner Bestimmung übergeben. Viele Biedermansdorferinnen und Biedermansdorfer sowie zahlreiche Ehrengäste haben sich eingefunden, um an dieser Feier teilzunehmen und das Haus anschließend zu besichtigen. Auch wenn die Übersiedelung ins fertige Gemeindeamt bereits in der Woche von 12.4.2021 bis 16.4.2021 stattgefunden hat, haben sich zahlreiche Gäste eingefunden, um gemeinsam mit den Gemeindevertreter*innen und Bediensteten die offizielle Eröffnung zu feiern.







Der „Grüne Pass“ – was ist das?

Mit der Änderung des Epidemiegesetzes wurden Ende Mai 2021 die gesetzlichen Grundlagen für die Ausstellung von Test-, Genesungs- sowie Impfzertifikaten (sog. „Grüner Pass“) geschaffen. Die Zertifikate sind für BürgerInnen auf www.gesundheit.gv.at verfügbar.

Handysignatur erforderlich: Für den Abruf der angeführten Zertifikate ist eine Handysignatur oder eine Bürger*innenkarte erforderlich. Zusätzlich dazu sollen diverse öffentliche Stellen analoge Nachweise ausstellen.

Wo können Sie sich Zertifikate ausdrucken lassen, wenn Sie die Möglichkeit dazu selbst nicht haben (und auch sonst niemanden, der Ihnen das ausdrucken kann)?

Der Gesetzgeber sieht dafür die

- Bezirksverwaltungsbehörden
 - ELGA-Ombudsstellen
 - Servicestellen der Österreichischen Gesundheitskasse und
 - Gemeinden
- sowie
- (jedoch nur für Impfzertifikate) Apotheken und niedergelassene Ärzt*innen vor.

Obwohl die Beteiligung an dieser Initiative freiwillig ist, bieten wir dieses Service für Sie gerne an – siehe dazu die Beiträge zur Handysignatur und zum Ausdruckservice der Gemeinde.

HANDY-SIGNATUR – Aktivierungsmöglichkeit bei uns am GEMEINDEAMT

I. HANDY-SIGNATUR für den „Grünen Pass“

Für den Elektronischen Impfpass („Grüner Pass“) wird eine Handy-Signatur oder Bürgerkarte benötigt.

Mit der elektronischen Signatur können Sie die Zertifikate des Grünen Passes nach dessen Einführung über www.gesundheit.gv.at herunterladen. Mit dem Grünen Pass haben Sie damit einen einfachen Nachweis einer Corona-Schutzimpfung, einer durchgemachten Infektion mit SARS-CoV2 oder eines negativen Testergebnisses.

II. TERMINVEREINBARUNG IM BÜRGERSERVICE

Damit die Wartezeiten möglichst kurzgehalten werden können, ersuchen wir Sie um telefonische Voranmeldung bei

- Hr. Hannes Zellner, Tel. 02236/72000 110 oder
- Fr. Bianca Simonovsky, Tel. 02236/72000 111

III. WAS MÜSSEN SIE MITNEHMEN

Für die Aktivierung der Handy-Signatur müssen Sie

- Ihr Mobiltelefon mit einer österreichischen SIM-Karte, das SMS empfangen kann, und
- einen amtlichen Lichtbildausweis mitbringen.

WICHTIGE ANMERKUNGEN

Sie müssen bitte **persönlich** ins Gemeindeamt kommen und die Handy-Signatur beantragen.

IV. WEITERFÜHRENDE INFORMATIONEN

Nähere Informationen zur Handy-Signatur finden Sie unter www.handy-signatur.at.

V. SONSTIGE MÖGLICHKEITEN

zur AKTIVIERUNG der HANDY-SIGNATUR

Alle sonstigen Möglichkeiten der Aktivierung sind im Folgenden angeführt.

1. Online-Aktivierung mit bestehender Bürgerkarte

Voraussetzung: aktivierte Bürgerkarte (Handy-Signatur oder e-card als Bürgerkarte)

Information: dauert nur wenige Minuten

Ablauf: Siehe dazu die Beschreibung unter dem Link: A-Trust (handy-signatur.at)

2. Aktivierung über FinanzOnline

Voraussetzung: FinanzOnline-Zugang

Information: einige Tage Wartezeit auf Bestätigungs-Brief

Ablauf: Siehe dazu die Anleitung unter folgendem Link:

<https://www.handy-signatur.at/Aktivierung/Selbst/Handy/>

3. Aktivierung mit Onlinebanking (z. B. via BriefButler.at)

Voraussetzung: Online-Banking

Einmalige Aktivierungsgebühr von 6,00 Euro

Information: Identifizierung erfolgt über Online-Banking, einige Tage Wartezeit auf Bestätigungs-Brief.

Ablauf siehe <https://www.briefbutler.at/>

4. Persönliche Aktivierung in einer der Registrierungsstellen oder Finanzämtern in ganz Österreich

Registrierungsstellen in unserem Bezirk sind auch:

- a) BEZIRKSHAUPTMANNSCHAFT MÖDLING
(Vor Anmeldung erforderlich)
Bahnstraße 2
2340 Mödling
Tel.: 02236/9025-34130
E-Mail: buergerbuero.bhmd@noel.gv.at

- b) KAMMER für ARBEITER und ANGESTELLTE
(Vor Anmeldung erforderlich)
Franz-Skribany-Gasse 6
2340 Mödling
Tel.: 05 7171 26450

- c) ÖSTERREICHISCHE GESUNDHEITSKASSE MÖDLING
(Vor Anmeldung erforderlich)
Kundenservice Mödling
Josef-Schleussner-Straße 4
2340 Mödling
Tel.: 43 50766-12-6100
<https://www.gesundheitskasse.at/termin>

Abruf und Ausdruck der Zertifikate des „Grünen Passes“ auf Wunsch bei uns auf dem GEMEINDEAMT

Damit auch Personen, die die technischen Möglichkeiten nicht haben, zu den Zertifikaten (Testzertifikat; Genesungszertifikat und Imp fzertifikat) des „Grünen Passes“ kommen, ist vorgesehen, dass sie sich diese auch bei uns auf der Gemeinde ausdrucken lassen können.

WAS ist zu beachten:

- Sie müssen persönlich zu uns aufs Gemeindeamt kommen, um sich ein Zertifikat auszudrucken zu lassen
- Voranmeldung gewünscht, aber nicht erforderlich:
Damit die Wartezeiten möglichst kurzgehalten werden können, ersuchen wir Sie um telefonische Voranmeldung bei
 - ▷ Hr. Hannes Zellner, Tel. 02236/72000 110 oder
 - ▷ Fr. Bianca Simonovsky, Tel. 02236/72000 111
- Unterlagen, die Sie mitbringen müssen:
 - ▷ Ausweis und
 - ▷ E-Card
 - ▷ haben Sie keine E-Card, so kann der Ausdruck auch allein mit Ihrem Namen (Ausweis) erfolgen

ANDERE STELLEN, die die Zertifikate für Sie ausdrucken können:

- Bezirkshauptmannschaft Mödling
- ELGA-Ombudsstellen
- Servicestellen der Österr. Gesundheitskasse sowie
- (jedoch nur für Imp fzertifikate) Apotheken und niedergelassene Ärzt*innen.

HILFE durch Angehörige oder Freunde:

Wenn möglich, bitten Sie Angehörige oder Freunde, Ihnen beim Ausdruck des/r Zertifikat/es behilflich zu sein.

Wir freuen uns, Sie mit diesem Service unterstützen zu können!

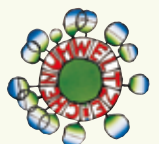
Geimpft

Getestet

Genesen

Impressum

Medieninhaber u. Verleger: Marktgemeinde Biedermannsdorf | Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Beatrix Dalos, beide 2362 Biedermannsdorf, Ortsstr. 46, Tel. 02236/72000, www.biedermannsdorf.at, gemeinde@biedermannsdorf.at | Konzept, Layout, Satz: Atelier Walzhofer Grafik-Design, Biedermannsdorf, www.walzhofer.at | Fotos: Fotoatelier Lore Prendinger, Biedermannsdorf, www.foto-prendinger.at; Archiv/privat | Druck: Wograndl Druck Ges.m.b.H., Mattersburg, gedruckt nach der Richtlinie "Druckerzeugnisse" des Österreichischen Umweltzeichens, UWZ 924



Ferienaktion 2020

Jedes Kind (beginnend mit dem zweiten Lebensjahr bis zur neunten Schulstufe mit Hauptwohnsitz in Biedermansdorf), erhält während der Sommerferien freien Eintritt ins Klosterbad. Zusätzlich erhalten diese auch 10 Eisgutscheine, im Gesamtwert von 20 Euro. Einlösbar sind die Gutscheine bei den Gastronomiebetrieben sowie der Poststelle in Biedermansdorf, sofern diese Eis anbieten.

Camp- und Kursförderung

Biedermansdorfer Kinder (Wohnsitz in Biedermansdorf) bis zum vollendeten 14. Lebensjahr bzw. deren Erziehungsberechtigte erhalten für die Teilnahme an Camps oder Kursen, die innerhalb Österreichs während der Sommermonate besucht werden, einen Zuschuss von bis zu 100 Euro.

Es können auch Zuschüsse für mehrere Camps/Kurse beantragt werden, allerdings beträgt der maximale Förderbetrag pro Kind 100 Euro.

Der Zuschuss kann im Nachhinein beantragt werden (schriftlich oder mündlich im Gemeindeamt). Es ist sowohl eine Barauszahlung als auch eine Überweisung möglich. Der Camp- bzw. Kursbesuch und die dafür bezahlten Kosten sind zu belegen.



Schulstarthilfe 2020/21

Auch heuer sollen Familien (auch jene in Lebensgemeinschaften bzw. Alleinerzieher*innen) mit Hauptwohnsitz in Biedermansdorf bei Schuleintritt ihres/r Kindes/r unterstützt werden. Sie erhalten 120 Euro. Die Eltern werden ersucht, zu Schulbeginn im Gemeindeamt/Bürgerservice ihre Bankverbindung bekanntzugeben.

Überhängende Äste und Sträucher

Liegenschaftseigentümer*innen werden gebeten, die von ihrem Grundstück auf öffentliche Flächen, insb. Verkehrsflächen wie Gehsteige und Radwege, ragende Äste und Sträucher zu schneiden, um Behinderungen der Fußgänger*innen und Radfahrer*innen zu vermeiden und die Zufahrtsmöglichkeit von Einsatzfahrzeugen und Fahrzeugen der Müllabfuhr zu gewährleisten.



Foto: ©Prendinger

Im späteren Verlauf der Sommerferien, am 26., 27., 28. und 29. August 2021 veranstalten wir in Kooperation mit dem Kinofestival 'Sommer niederösterreich', einer Initiative der NÖ Landesregierung, Abteilung Kunst und Kultur, wieder ein Sommerkino im Perlashof. Zu Redaktionsschluss

standen die vier gezeigten Filme leider noch nicht fest. Sicher ist jedoch, dass Filme verschiedener Genres geboten werden und für viele etwas dabei sein wird.

Eine separate Aussendung mit genauen Informationen ergeht rechtzeitig an alle Haushalte bzw. ist dann auf der Gemeindehomepage www.biedermansdorf.at bzw. auf der Facebook-Seite der Marktgemeinde Biedermansdorf zu finden.

GGR Hildegard Kollmann

Obfrau des Ausschusses für Generationen, Bildung und Kultur

Prima la musica 2021



Auch beim Wettbewerb „Prima la musica“ war heuer alles anders. Wegen der Pandemie wurde der musikalische Wettstreit der Musikschulen in Niederösterreich vorwiegend digital durchgeführt. Geprobt wurde zwar in Präsenz, aber unter Einhaltung strengster Hygienemaßnahmen und mit enormen zeitlichen Einschränkungen.

Die Beiträge wurden vorab mit Video aufgezeichnet und am Wettbewerbstag für Jury und Publikum gestreamt, auch das Feedback erfolgte digital per Zoom. Das sehr erfreuliche Ergebnis:

- 1. Preis für das „Duo Harfenburg“ (Annika Michlmayr und Marlene Rosenberger, Klasse Michal Matejčík), Kammermusik für Zupfinstrumente, Altersgruppe B
- 1. Preis für das Vokalensemble „drei.stimmig“ (Barbara Gföllner, Tanja Weiss, Julian Wakley, Klasse Sabine Pawikovsky, Korrepetition: Yu-Hsuan Lin), Kammermusik für Vokalensembles, Altersgruppe III

Ein großes Dankeschön geht auch an die Leiterin der Musikschule Perchtoldsdorf, Frau Dr. Maria Jenner, die der Musikschule Laxenburg für die Aufzeichnung nicht nur die Räumlichkeiten, sondern auch das erforderliche technische Equipment zur Verfügung stellte.



Wir gratulieren heuer besonders herzlich!

Sabine Pawikovsky

Wochenenddienste

Datum	Praktischer Arzt/Ärztin 08:00 – 14:00 Uhr Nachtdienste über Notruf NÖ 141	Zahnarzt/Zahnärztin 09:00 – 13:00 Uhr	Apotheken Bereitschaftsgr.
Juli			
03.	Dr. Polzer Schillerstr. 26 Wiener Neudorf 02236/496 93	Dr. Marcher Margarethner Str. 19/1 Enzersdorf/Fischa 02230/8940	10
04.	Dr. Polzer Schillerstr. 26 Wiener Neudorf 02236/496 93	Dr. Marcher Margarethner Str. 19/1 Enzersdorf/Fischa 02230/8940	1
10.	Dr. Fabits Enzersdorfer Str. 6/2a Mödling 0676/923 26 69	Dr. Becker Ortsstr. 101-103 Vösendorf 01/699 13 93	7
11.		Dr. Becker Ortsstr. 101-103 Vösendorf 01/699 13 93	8
17.	Dr. Fabits Enzersdorfer Str. 6/2a Mödling 0676/923 26 69	DDr. Haki Franz Josef-Str. 70 Ma. Enzersdorf 02236/225 09	4
18.	Dr. Polzer Schillerstr. 26 Wiener Neudorf 02236/496 93	DDr. Haki Franz Josef-Str. 70 Ma. Enzersdorf 02236/225 09	5
24.	Dr. Fabits Enzersdorfer Str. 6/2a Mödling 0676/923 26 69	Dr. Bauer Neusiedler Str. 3 Mödling 02236/47283	1
25.		Dr. Bauer Neusiedler Str. 3 Mödling 02236/47283	2
31.	Dr. Polzer Schillerstr. 26 Wiener Neudorf 02236/496 93	Dr. Umar Josefsplatz 6 Baden 02252/829 60	8
August			
01.	Dr. Polzer Schillerstr. 26 Wiener Neudorf 02236/496 93	Dr. Umar Josefsplatz 6 Baden 02252/829 60	9
07.	Dr. Fabits Enzersdorfer Str. 6/2a Mödling 0676/923 26 69	Dr. Riesser Hauptstr. 41/4 Mödling 02236/892 789	5
08.		Dr. Riesser Hauptstr. 41/4 Mödling 02236/892 789	6
14.	Dr. Fabits Enzersdorfer Str. 6/2a Mödling 0676/923 26 69	Dr. Vulpescu Himberger Str. 5/1/4 Schwechat 01/707 72 86	2
15.	Dr. Polzer Schillerstr. 26 Wiener Neudorf 02236/496 93	Dr. Vulpescu Himberger Str. 5/1/4 Schwechat 01/707 72 86	3
21.	Dr. Fabits Enzersdorfer Str. 6/2a Mödling 0676/923 26 69	Dr. Riebel Hauptstr. 71 Mannersdorf 02168/622 00	9
22.		Dr. Riebel Hauptstr. 71 Mannersdorf 02168/622 00	10
28.	Dr. Polzer Schillerstr. 26 Wiener Neudorf 02236/496 93	Dr. Ofner-Mahdavi Hauptstr. 108 Breitenfurt bei Wien 02239/29 70	6
29.	Dr. Polzer Schillerstr. 26 Wiener Neudorf 02236/496 93	Dr. Ofner-Mahdavi Hauptstr. 108 Breitenfurt bei Wien 02239/29 70	7
September			
04.	Dr. Fabits Enzersdorfer Str. 6/2a Mödling 0676/923 26 69	Dr. Hacker Wiener Str.. 3 Pottendorf 02623/735 85	3
05.	Dr. Polzer Schillerstr. 26 Wiener Neudorf 02236/496 93	Dr. Hacker Wiener Str.. 3 Pottendorf 02623/735 85	4
11.	Dr. Fabits Enzersdorfer Str. 6/2a Mödling 0676/923 26 69	Dr. Wienerroither Wienerstr. 24 Brunn/Gebirge 02236/33 474	10
12.		Dr. Wienerroither Wienerstr. 24 Brunn/Gebirge 02236/33 474	1
18.	Dr. Fabits Enzersdorfer Str. 6/2a Mödling 0676/923 26 69	Dr. Forster Albertstr. 6 Berndorf 02672/822 94	7
19.		Dr. Forster Albertstr. 6 Berndorf 02672/822 94	8
25.	Dr. Fabits Enzersdorfer Str. 6/2a Mödling 0676/923 26 69	DDr. Trinkl Reisenbauerring 7/4/2 Wiener Neudorf 02236/45 563	4
26.	Dr. Polzer Schillerstr. 26 Wiener Neudorf 02236/496 93	DDr. Trinkl Reisenbauerring 7/4/2 Wiener Neudorf 02236/45 563	5

Apothekenübersicht

1	City-Süd-Apotheke Apotheke Mag Hans Roth OHG	Kaufhaus A Shop 9 Freiheitsplatz 6	SCS-Vösendorf Mödling	01/890 50 86 02236/242 90	citysued-apotheke.at apotheke-moedling.at
2	SCS-Apotheke Mag R Zajic Salvator-Apotheke	Galerie 310 Wiener Straße 2	SCS-Vösendorf Mödling	01/699 98 97 02236/22 126	scs-apotheke.at salvator-apotheke.at
3	Wienerwald-Apotheke Apotheke »Zur HI Dreifaltigkeit« Apotheke »Zum Eichkogel«	Hauptstraße 151 Hauptstraße 28 Veltlinerstraße 4–6	Breitenfurt Hinterbrühl Guntramsdorf	02239/3121 02236/26 258 02236/50 66 00	wienerwaldapotheke.com apotheke-hinterbruehl.at eichkogelapotheke.at
4	Apotheke im Kräutergarten Georg-Apotheke	Plättenstraße 7–9 Badstraße 49	Perchtoldsdorf Mödling	01/867 12 340 02236/24 139	georgapotheke.at
5	Apotheke »Maria Heil d. Kranken« Feld-Apotheke	Enzersdorfer Straße 14 Siegfried Marcus-Straße 16b	Brunn am Gebirge Biedermansdorf	02236/32 751 02236/71 01 71	feldapotheke.at
6	Südstadt-Apotheke Marien-Apotheke	Südstadtzentrum 2 Schloßplatz 10	Maria Enzersdorf Laxenburg	02236/42 489 02236/71 204	suedstadt-apo.at marienapotheke-laxenburg.at
7	Apotheke »Zum HI Augustin« Central-Apotheke	Marktplatz 12 Bahnstraße 2	Perchtoldsdorf Wiener Neudorf	01/869 02 95 02236/44 121	augustinusapotheke.at central-apo.at
8	»Drei-Löwen-Apotheke« Apotheke wieneu	Wiener Straße 14 Zentrum B11, Str 3, Obj. 74	Brunn am Gebirge Industriezentrum NÖ-Süd	02236/31 24 45 02236/66 04 26	apobrunn.com apothekewienu.at
9	Marien-Apotheke Alte-Stadt-Apotheke	Sebastian-Kneipp-Gasse 5–7 Elisabethstraße 17	Perchtoldsdorf Mödling	01/869 41 63 02236/222 43	marienapotheke.at apothekemoedling.at
10	Quellen-Apotheke Amadeus-Apotheke Bären-Apotheke Apotheke »Zum HI Jakob«	Hauptstraße 67 Ortsstraße 101–103 Kaiserin-Elisabeth-Straße 1–3 Hauptstraße 18a	Kaltenleutgeben Vösendorf Maria Enzersdorf Guntramsdorf	02238/712 28 01/699 13 88 02236/30 41 80 02236/53 472	quellen-apotheke.at amandus-apotheke.at baeren-apo.at

Gemeindeamt - Bürgerservice

Ortsstraße 46, 2362 Biedermannsdorf
 Tel. 02236/72000, Fax DW 85
 www.biedermannsdorf.at
 gemeinde@biedermannsdorf.at

Mo 07:00 – 12:00 Uhr
 Di, Mi, Fr 07:30 – 12:00 Uhr
 Do 07:30 – 12:00 u. 14:00 – 18:00 Uhr
 Do Juli/ Aug. 07:30 – 12:00 u. 14:00 – 16:00 Uhr

Sprechstunden der Bürgermeisterin*

Do 08:00 – 10:00 u. 14:00 – 18:00 Uhr

Sprechstunden des Vizebürgermeisters*

jeden ersten Sa im Monat 09:00 – 10:00 Uhr
 Tel. 0664/964 52 65

*nach vorheriger tel. Terminvereinbarung

Altstoffsammelzentrale

Wiener Straße 155, 2362 Biedermannsdorf
 Mobil 0664/358 11 09 (Wirtschaftshofleiter)
 bauhof@biedermannsdorf.at
 Öffnungszeiten (Sommerzeit, 29. März – 13. Nov.)
 Mo 15:00 – 18:00 Uhr
 Mi 15:00 – 17:00 Uhr
 Do 09:15 – 12:00 Uhr
 Sa 08:00 – 14:00 Uhr

Abfallwirtschaftsverband

Kampstraße 1, 2344 Maria Enzersdorf
 Tel. 02236/73940, Fax DW 12
 www.abfallverband.at/moedling
 gvamoedling@kabsi.at

KOBV – Behindertenverband

Babenberggasse 13, 2340 Mödling
 Tel. 02236/44 266

Obmann Gerhard Dvorak

Tel. 0676/33 13 763

Obmann-Stv. Ulrike Prager

Tel. 0664/20 00 900
 www.kobv-moedling.at

Sozialrechtsberatung:

Mi 09:00 – 10:30 Uhr
 jeden 1. und 3. Mittwoch mit juristischer Unterstützung

Bibliothek Biedermannsdorf

Perlasgasse 12, 2362 Biedermannsdorf
 Tel. 02236/71610
 www.biedermannsdorf.bvoe.at
 bibliothek@biedermannsdorf.at
 Di 09:00 – 12:00 Uhr
 Do, Fr 15:00 – 18:00 Uhr

Volksschule

Schulweg 7, 2362 Biedermannsdorf
 Tel. 02236/72000-400
 www.vsbiedermannsdorf.ac.at
 vs.biedermannsdorf@noeschule.at

Schülerhort

Siegfried Ludwig-Platz 1, 2362 Biedermannsdorf
 Tel. 02236/72000-500
 schuelerhort@biedermannsdorf.at
 Mo – Do 11:30 – 17:15 Uhr
 Fr 11:30 – 16:00 Uhr

NÖ Landeskindergarten

Schulweg 3, 2362 Biedermannsdorf
 Tel. 02236/72000-300
 www.kindergarten-biedermannsdorf.at
 kindergarten@biedermannsdorf.at
 Mo – Do 07:00 – 17:00 Uhr
 Fr 07:00 – 16:00 Uhr

Krabbelstube

Mühlengasse 1, 2362 Biedermannsdorf
 Tel. 0664/132 74 61
 krabbelstube@biedermannsdorf.at
 Mo – Do 07:00 – 16:30 Uhr
 Fr 07:00 – 15:00 Uhr

Seniorentreff

Perlasgasse 12a, 2362 Biedermannsdorf
 Erika Smutny
 Tel. 0699/105 15 488
 Mo 15:00 – 18:00 Uhr

Gemeindeamt im Sommer

In den Monaten Juli und August ist das Gemeindeamt an Donnerstagen nur bis 16:00 Uhr (anstatt wie sonst bis 18:00 Uhr) geöffnet. Wir bitten dies bei Ihren Behördenwegen zu berücksichtigen.

Elternverein VS Biedermannsdorf

Die Maßnahmen zur Eindämmung von Corona hatten und haben auch auf die Arbeit des Elternvereins Auswirkungen. Seit Anfang letzten Jahres konnten wir weder Schulbuffets ausrichten noch einen Verkaufsstand am Weihnachtsmarkt betreuen. Damit fällt eine unserer wichtigsten Einnahmequellen weg. Außerdem waren die Veranstaltungen auch immer eine nette Möglichkeit, mit den Eltern in Kontakt zu treten und sich auszutauschen.

Unser besonderer Dank gilt an dieser Stelle den Eltern, die mit ihrem Vereinsbeitrag die Arbeit des Elternvereins unterstützen und damit die Subventionierung von Schulveranstaltungen und Anschaffungen für unsere Kinder möglich machen.

Ferienspiel 2020

Es freut uns, dass wir dennoch im Rahmen des Ferienspiels 2020 einen Bücher- und Bastelnachmittag veranstalten konnten. Dabei haben wir mit den Kindern gemeinsam unter anderem zwei **Kinderbücherschränke** gestaltet, die seither beim Eingang zur Volksschule stehen. Nach dem Motto „**nehmen, lesen, geben**“ bringen die Kinder ihre eigenen ausgelesenen Bücher und borgen sich neue Bücher aus den Bücherschränken. Ein reger Büchertauschhandel ist so entstanden.

Die Gemeinde Biedermannsdorf hat dankenswerterweise unserem Ansuchen auf Subvention als Ausgleich für den Entfall von Buffeteinnahmen zugestimmt.



So konnten wir auch die letzten Monate zahlreiche Projekte der Volksschule Biedermannsdorf unterstützen:

Ankauf von Outdoor Sitzgruppen

Ebenfalls aufgrund der Corona-Maßnahmen soll der Unterricht verstärkt im Freien stattfinden – wir haben die Volksschule beim Ankauf von Sitzgruppen für den Garten unterstützt.

Mein Körper gehört mir

Ein ganz besonders wichtiges Projekt, das derzeit in der Schule läuft, konnten wir ebenfalls, gemeinsam mit dem Lions Club Biedermannsdorf, finanziell unterstützen.

Bei dem **theaterpädagogischen Präventionsprogramm** „Mein Körper gehört mir“ geht es darum, die Kinder für das Thema sexueller Missbrauch altersadäquat zu sensibilisieren und ihr Selbstbewusstsein zu stärken.

Das Projekt findet unter der Leitung des Österreichischen Zentrums für Kriminalprävention an drei Vormittagen in den 3. und 4. Klassen statt. Die „Nein-Tonne“ thematisiert für die Kinder der 1. und 2. Klassen das Erkennen und Beachten eigener Gefühle.

Nähere Informationen dazu finden Sie auf www.aktiv4u.at

Ausblick über kommende Veranstaltungen und Projekte:

Willkommen-Picknick für Taferlklassler: Wenn es die Corona Schutzmaßnahmen zulassen, werden wir wieder ein Willkommenspicknick für die Tafelklassler anbieten. Das ist eine gerne angenommene Möglichkeit, einen ersten ungezwungenen Austausch zwischen Eltern, Lehrerinnen und Kindern zu ermöglichen. Dies findet immer in Form eines Spielenachmittags mit Buffet am Ende oder Anfang eines Schuljahres statt. Der Termin wird rechtzeitig beim Kindergarten und der Schule veranschlagt.

Ferienspiel 2021: Sofern diesen Sommer das Ferienspiel stattfinden kann, werden wir auch wieder einen Nachmittag für Kinder und mit den Kindern gestalten.

Ansonsten freuen wir uns schon, wenn wir hoffentlich bald wieder die Kinder und deren Familien bei einem unserer Schulbuffets begrüßen dürfen. Falls Sie bereits ein Kind in der Volksschule Biedermannsdorf haben und interessiert sind, bei unserem Elternverein mitzuwirken und mehr über unsere Tätigkeiten zu erfahren, dann sprechen Sie uns bei einer Veranstaltung an oder reden Sie mit dem Elternvertreter der jeweiligen Klasse. Wir freuen uns auf Sie.

für den Vorstand
Simone Jagl (Schriftführerin)



Schulalltag in der Volksschule

Das heurige Schuljahr lief in vielen Bereichen ganz anders als ein „normales“ Schuljahr. Auch hat sich die Situation immer wieder stark verändert, manchmal auch sehr kurzfristig und unerwartet. Flexibilität von allen Beteiligten war da sehr gefragt.

Dank der tollen Unterstützung der Eltern, Großeltern, Geschwister und vielen anderen, konnten während der Lockdowns unsere Volksschulkinder auch zu Hause gut arbeiten. Die Klassenlehrerinnen bereiteten wöchentlich Lernpakete vor und hielten mit den Kindern und

Eltern in unterschiedlichster Weise Kontakt. Selbstverständlich fand auch ein Notbetrieb in der Schule statt. Seit Mitte April dürfen nun alle Kinder wieder am Unterricht teilnehmen. Das dreimalige Testen ist schon Routine geworden.

Das Tragen der Masken am Gang gehört auch schon zum Schulalltag dazu. Jetzt endlich dürfen wir auch wieder mit unseren Kooperationen beginnen. Lange haben wir uns auf eine Englischstunde mit Sally gefreut oder auf unsere Musikschullehrer*innen. Diese Einheiten können im Moment nur im Freien statt-

finden. Auch der Turn- und Musikunterricht soll draußen durchgeführt werden. Glücklicherweise haben wir da als Biedermansdorfer*innen viele Möglichkeiten.

Dank des Elternvereins gibt es zusätzliche Arbeitsplätze im Schulgarten und auch der Bauhof hat uns tatkräftig unterstützt und eine wunderschöne Sitzgruppe geschaffen. Für das Arbeiten an der frischen Luft sind so die besten Voraussetzungen geschaffen,

Regine Herdlicka

Liebe Kinder! Liebe Jugend!

In wenigen Tagen geht das Schuljahr zu Ende und die Sommerferien und der Urlaub stehen vor der Tür. Wir freuen uns, dass wir trotz der schwierigen Planungszeit heuer wieder ein Ferienspiel anbieten können. Es folgen neun Wochen Ferien, in denen du all jenen Interessen und Tätigkeiten nachgehen kannst, für die sich übers gesamte Schuljahr nicht die Zeit oder die Gelegenheit ergeben hat.

Das diesjährige Ferienspiel bietet eine reichhaltige Auswahl an Veranstaltungen für Kinder in den Altersgruppen von drei bis 13 Jahren. Erlebnis- und Kreativnachmittage im Ort sind ebenso im Programm zu finden wie auch Ausflüge zu Naturattraktionen oder unterhaltsamen Adventureparks und diverse Camps sowie der beliebte Schwimmkurs.

Das Ferienspielheft mit dem detaillierten Programm wurde in der letzten Schulwoche in Kindergarten und Volksschule ausgeteilt. Die älteren Kinder bis zu 13 Jahren können sich ihr Ferienspielheft im Gemeindeamt abholen. Beim Durchblättern

wirst du sicherlich auf einige für dich besonders interessante Ferienspiel-Angebote stoßen. Einen Überblick über die Veranstaltungen findest du auch auf der Gemeindehomepage www.biedermansdorf.at bzw. auf Plakaten in den sechs grünen Kulturschaukästen im Ort.

An dieser Stelle möchten wir uns bei den vielen Vereinen, Institutionen und mitwirkenden Familien bedanken, die sich für unsere Kinder eine Attraktion überlegt haben und somit dieses Ferienspiel überhaupt erst ermöglichen.

Wir sind uns sicher, dass unser diesjähriges Angebot für jedes Kind etwas bereithält und wünschen dir schon jetzt viel Spaß, strahlend schönes Wetter und einen erlebnisreichen Sommer.

Beatrix Dalos
Bürgermeisterin

Josef Spazier
Vizebgm. u. Ferienspiel-Organisator

Für die Gefahr „Blackout“ vorsorgen



Der Stromausfall. Dieser kann im Kleinen entstehen, etwa wenn bei Bauarbeiten eine Leitung beschädigt wird und dadurch eine Straße oder ein ganzes Viertel betroffen sind. Weitaus gravierender sind die Folgen eines nationalen und europaweiten Stromausfalls. Am 8. Jänner 2021 waren wir nahe dran an einem europaweiten Stromausfall. Was ist passiert?

Ein großes Kraftwerk in Kroatien ist ausgefallen, dadurch kam es zu Schwankungen im Netz. Folge war letztendlich ein regionaler Ausfall in Rumänien. Geht ein Teil eines Landes vom Netz, kommt es zu Frequenzschwankungen. Das Netz wird instabil, eine Kettenreaktion kann entstehen und nach und nach würde in ganz Europa das Licht ausgehen. Am 8. Jänner konnte das gerade noch verhindert werden. Die Frequenzschwankungen waren jedoch extrem. Im Nachhinein wurde bekannt, dass in Österreich sensible Geräte eines Wiener Krankenhauses den Schwankungen nicht standhielten.

Kritische Infrastruktur

Wir als Gemeinde verfügen über kritische Infrastruktur, für die eine unterbrechungsfreie Stromversorgung essenziell ist. Zu dieser zählen bei uns Wasserver- und Abwasserentsorgung, Ärzt*innen, die Feuerwehr, unsere Rettungsdienststelle und der Bauhof.

Was ein Stromausfall bedeutet, wird uns aber erst bei genauerem Hinsehen klar. Ohne Strom kein Licht, kein Mobilfunk, keine Handys, kein Radio und keine Informationen, kein Betrieb von versorgungswichtigen Einrichtungen. Plötzlich funktioniert auch die Bankomatkarte nicht mehr, elektronische Türen gehen nicht mehr auf, Tankstellen stehen still, weil die Pumpen ausfallen.

Apropos Pumpen: Diese benötigen wir für die Abwasserentsorgung, um es in die Kläranlage Mödling zu pumpen, ansonsten kommt das Abwasser wieder bei der Toilette heraus. Aber auch im privaten Bereich kommt es dazu, dass versorgungswesentliche Geräte ausfallen (Kühlschrank, Herd, u.U. auch die Heizung).

Bei einem europaweiten Blackout wird damit gerechnet, dass in Österreich innerhalb von einer Woche wieder eine stabile nationale Versorgung hergestellt werden kann – freilich nur eine Notversorgung, d.h. zu Beginn ist mit großen Einschränkungen zu rechnen, etwa Strom für einige Stunden am Tag, Strom nur für Radio und Licht, aber nicht für große Verbraucher wie E-Herde.

Wie haben wir vorgesorgt?

Für die Absicherung unserer Infrastruktur haben wir in den letzten Jahren Geld in die Hand genommen, um die wichtigsten Einrichtungen der Gemeinde weiter betreiben zu können. Ein mobiles Notstromaggregat sichert die Stromversorgung im Feuerwehrhaus und eines im Gemeindeamt, auch die Abwasserpumpwerke können mit fixen Notstromaggregaten so eine Zeit lang weiterbetrieben werden – zumindest solange Diesel vorrätig ist, wobei wir aber auch hier größere Dieselmengen (Bauhof, Feuerwehr) vorrätig halten, um im Fall des Falles eine Woche die essenziellsten Versorgungseinrichtungen aufrecht erhalten zu können.

Bei den neueren Gemeindegebäuden setzen wir auf energieautarke Versorgung durch eine Photovoltaikanlage, kombiniert mit einem Stromspeicher. Die Aufrechterhaltung der Wasserversorgung, die in unserem Ort ohne Pumpen funktioniert, kann durch die Wasserpumpwerke unseres Wasseranbieters eine Zeit lang gewährleistet werden.

Im Katastrophenschutzplan sowie diversen Notfallheften sind überdies alle Betriebe und Einrichtungen angeführt, die über im Ernstfall notwendige Gerätschaften und Treibstofflager verfügen oder auch sonst versorgungswesentlich sein können. Damit ist auch ein schnelles Agieren des Katastrophenschutzkrisenstabes sichergestellt sowie durch Festlegung eines Ablaufprozederes klar definiert, wie schnell und effizient Maßnahmen zur Aufrechterhaltung einer Mindestversorgung gesetzt werden können.

Eigenverantwortung

Die wesentlichen Gemeindeeinrichtungen und notfallrelevante Einrichtungen können somit eine Zeit lang weiter betrieben werden. Ebenso wichtig ist aber auch, dass jede/r von Ihnen selbst Maßnahmen ergreift, um im worst-case-Szenario abgesichert zu sein. Oft sind es Kleinigkeiten: Etwas Bargeld zuhause aufbewahren, Hygieneartikel und haltbare Lebensmittel vorrätig halten, ebenso wie Kerzen, Taschenlampen und Batterien.





MONATSINFO der Mai 2021



Einbruchsdiebstähle in Wohnräumlichkeiten!

Im April 2021 wurden im gesamten Bezirk Mödling 2 Einbruchsdelikte in Wohnräumlichkeiten der Polizei angezeigt.

Beide Male blieb es lediglich beim Einbruchversuch und es wurde nichts gestohlen. Bei allen angezeigten Tatbeständen versuchten die Täter über ebenerdig gelegene Fenster bzw. Terrassentüren ins Haus bzw. Wohnung einzudringen.



Bei den Tatorten handelte es sich einmal um ein Einfamilienhaus und einmal um eine Wohnung.

Trotz der erfreulich niedrigen Anzahl bei diesem Deliktsfeld ersuchen wir weiterhin zu jeder Tages- und Nachtzeit aufmerksam zu sein und verdächtige Wahrnehmungen **sofort** der Polizei per Notruf **133** zu melden!

Tipps der Kriminalprävention gegen Einbruch finden Sie auch unter: <http://bit.ly/2m0DI1Y>

Fahrrad-Diebstähle:

Allein im April 2021 wurden im Bezirk Mödling 14 – teilweise hochpreisige – Fahrräder gestohlen. Alle waren in irgendeiner Form abgesperrt.

Hier einige Präventionstipps der Kriminalprävention gegen Fahrraddiebstahl:

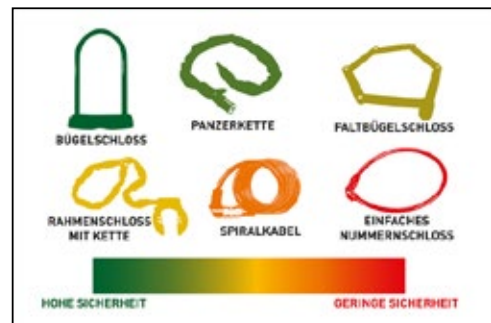
☞ Sperren Sie Ihr Rad mit einem hochwertigen Schloss an einem festen Gegenstand ab, selbst wenn die Abstelldauer nur ganz kurz ist. Auch zu Hause sollte das Rad abgesperrt werden, besonders in allgemein zugänglichen Fahrradabstellräumen. Widerstandsfähige Schlösser haben einen hohen Metallanteil und sind daher relativ schwer.

☞ Im öffentlichen Raum sind gut beleuchtete, gut frequentierte Abstellplätze zu bevorzugen.

☞ Wenn möglich, nehmen Sie bei E-Bikes oder Elektrorollern den Akku ab.

☞ Lassen Sie ihr Fahrrad gegen Diebstahl versichern.

☞ Es gibt noch weitere Sicherungsmaßnahmen wie beispielsweise Fahrradregistrierungen oder GPS Tracking. Informieren Sie sich dazu bei den Anbieterfirmen.



Zu den oben angeführten Themen erhalten Sie nähere Informationen bei Ihrer/Ihrem Sicherheitsbeauftragten oder Präventionsbeamten in den Polizeiinspektionen.

Sicherheit

▷▷ Dies sichert zumindest Ihre Grundversorgung und hilft eine Weile, ohne Strom durchzukommen. Es gibt noch eine Vielzahl von weiteren Vorkehrungen, die Sie treffen können. Hier empfehle ich Ihnen insbesondere die Homepage des Zivilschutzverbandes, auf der nützliche Tipps zu finden sind, wie man dieses Szenario meistern kann.

Sorgen Sie vor, da sich nicht mehr die Frage stellt, ob ein Blackout kommt, sondern nur noch wann!

Gerne können Sie mich bei Fragen kontaktieren.

Ihr
GR Peter Schiller
Sicherheitsreferent
Tel.: 0664/9101722 | E-Mail: peter.schiller@kabsi.at

Weitere Informationen erhalten Sie beim Ö + NÖ Zivilschutzverband:

Österreichischer Zivilschutzverband
Spiegelgasse 6/13
1010 Wien
Email: office@zivilschutzverband.at
www.zivilschutzverband.at

Niederösterreichischer Zivilschutzverband
Langenlebarner Straße 106, 3430 Tulln
Tel. 02272/61 820
Fax: 02272/61 820 13
Mail: noezsv@noezsv.at
www.noezsv.at

WIR SCHAFFEN DAS.

Niederösterreichische Versicherung AG
2340 Mödling
Enzersdorfer Straße 7

Richard Niernsee
Tel. 0664/80 109 5861
richard.niernsee@nv.at

Peter Pfeiler
Tel. 0664/80 109 5873
peter.pfeiler@nv.at

NV
Die Niederösterreichische Versicherung
www.nv.at

WUNDERWELT
der Immobilien

Ich biete mit WUNDERWELT der IMMOBILIEN Hilfe und Antworten rund ums Thema Immobilien.

Sylvia Leisch
www.wunder-immo.at
0660 555 1110

Ihr Trauerbegleiter im Sterbefall
365 Tage - 24`Service

BESTATTUNG STOLZ

Wiener Neudorf
Rathausplatz 4
02236 / 67 77 20

Vösendorf
Ortsstraße 19
01 / 69 813 69

www.bestattung-stolz.at

KKK
KÄLTE KLIMA

Kälte- u. Klimatechnik Kramer

Mühlengasse 28
2362 Biedermannsdorf
Tel. 0664/455 01 99
office@kaelte-kramer.at

Ihr Spezialist für Kälte- und Klimatechnik



Sehr geehrte Biedermannsdorferinnen und Biedermannsdorfer,

am 30.5. stimmten bei der Volksbefragung etwa 80 Prozent der Wählerinnen und Wähler gegen den Bau der geplanten Biomasse-Anlage. Die Beteiligung war mit 55 Prozent sehr hoch, was die Deutlichkeit der Aussage noch unterstrich.

Die meisten kannten meine Haltung zu diesem Thema vor der Befragung. Daran hat sich auch danach nichts geändert. Mich wird man immer verlässlich auf der Seite des Klimaschutzes finden. Denn Arten können nur geschützt werden, wenn es ein Klima gibt, das ihr und unser Überleben gewährleistet.

Insofern stehe ich voll und ganz hinter der Initiative „Raus aus Öl und Gas“. Und zwar unverzüglich.

Voll und ganz muss ich auch hinter dem Ergebnis der Volksbefragung stehen. In diesem Sinne halte ich die Entscheidung der EVN, von dem Projekt zurückzutreten, für sinnvoll und demokratiepolitisch konsequent.

Aus dem Resultat der Befragung kann außerdem abgeleitet werden, dass in unserer Bevölkerung ein starker Trend zum Arten- und Bodenschutz erkennbar ist. Ich gehe also davon aus, dass alle künftigen Projekte und Handlungen, die dazu geeignet sind, Zersiedelung einzudämmen und naturnahe Bereiche zu schaffen, auf große Resonanz stoßen werden.

Ich hoffe, dass auch künftig Klima- und Artenschutz in unserer Gemeinde lebendig diskutiert werden.

Karl Wagner
Umweltgemeinderat



Business Portrait
Zeigen Sie, wer Sie sind.

PHOTO | ATELIER
Lore Prendinger
Siegfried Marcus Str.16b
2362 Biedermannsdorf
www.foto-prendinger.at
06766154594

Aktuelles von der Freiwilligen Feuerwehr



Ausbildungsbetrieb

Wenn auch nur beschränkt auf Kleingruppen aber doch, konnte in den letzten Wochen der Ausbildungsbetrieb wieder aufgenommen werden. Bei der Vielzahl an Geräten und Ausrüstungsgegenständen ist es unabdingbar, regelmäßig zu üben, um im Ernstfall effizient helfen zu können. Und natürlich auch bei unseren jüngsten Mitgliedern der Feuerwehrjugend war die Freude riesengroß, sich wieder am Montag im Feuerwehrhaus treffen zu können um miteinander eine tolle Zeit zu verbringen. All diese Übungen und Treffen finden natürlich nach wie vor unter Einhaltung der Corona Schutzmaßnahmen statt.

Jahreshauptversammlung im Feuerwehrhaus

Coronabedingt konnte die offizielle Mitgliederversammlung erst am 28. April stattfinden. Kommandant HBI Bernhard Tröszter konnte einen eindrucksvollen Jahresbericht vorlegen. Trotz aller Widrigkeiten, welche die Pandemie mit sich gebracht hat, konnte die Feuerwehr stets all ihre Aufgaben erfüllen und auch die Einsatzbereitschaft konnte ständig aufrecht erhalten werden. Im Zuge der Mitgliederversammlung erfolgten auch zahlreiche Angelobungen, Beförderungen und Auszeichnungen durch das Kommando.

Maibaum

Über Ersuchen unserer Fr. Bürgermeisterin stellte eine Gruppe von uns am 30. April den Maibaum vor der Jubiläumshalle auf. Mit Unterstützung unseres Wechselladerfahrzeuges und des Teeladers konnte der Maibaum rasch aufgestellt werden. Auch das ist wieder ein kleiner Schritt in die Normalität zurück, über den wir und die Gemeindevertretung sehr erfreut waren. Obwohl es kein offizielles Rahmenprogramm gab, konnten doch einige Zuschauer*innen beobachtet werden, welche gerade einen Spaziergang unternahmen oder zufällig vorbeikamen.



Einsätze

Trotz weniger Straßenverkehrs und Homeoffice reißen die Einsätze nicht ab. Weit über 50 Einsätze mussten heuer schon erledigt werden. Neben zahlreichen Brandmelder-Auslösungen mussten wir auch des Öfteren mit unserem Wechselladerfahrzeug ausrücken. Diese Interventionen betrafen z.B. einen Verkehrsunfall auf der B11, eine Unterstützung bei einem Brandeinsatz

Feuerwehr

der Sturm Schäden verursacht hat etc. immer den **Notruf 122** anrufen können. Sie gelangen dabei in eine Bezirksalarmzentrale, im Normalfall Mödling, wo Ihnen ein Disponent gezielt Fragen stellt und in weiterer Folge die Feuerwehr alarmieren wird.

Das Feuerwehrhaus in Biedermannsdorf ist nicht ständig besetzt. Bei kleinen Angelegenheiten wie z.B. Wespennestern oder anderen Fragen welche die Feuerwehr betreffen, können Sie auch gerne die **Tel. Nr. 0677/62041331** des Ovd anrufen.



in Achau sowie bei einem Feuerwehrklassiker „Katze auf Baum“ in der Josef Bauer Straße.

Besonders bewährt hat sich dieses, erst letztes Jahr angeschaffte Fahrzeug am 2. Mai. Das Sturmtief Daniel fegte mit Böen um die 100 km/h über Biedermannsdorf hinweg. Wir mussten an diesem Tag zu insgesamt 6 Einsätzen ausrücken wo der Arbeitskorb, welcher am Kran des WLF-K angebracht werden kann, uns gute Dienste leistete.

Über all diese Einsätze, Übungen, Veranstaltungen etc. können sie Detailberichte auf unser Homepage www.ffbiedermannsdorf.at nachlesen. Auch

auf facebook, Instagram und youtube werden ständig Berichte, Fotos und Videos online gestellt. Und auch unsere zwei Schaukästen bei der Raika und beim Parkplatz der Jubiläumshalle werden ständig mit neuen Berichten und Fotos befüllt.

Da es immer wieder vorkommt, dass Mitglieder bei Notfällen privat angerufen werden, offenbar aus Scheu oder Angst den **Notruf 122** zu wählen, möchten wir an dieser Stelle nochmals darauf hinweisen, dass Sie bei einem Notfall, bei dem Sie die Feuerwehr rasch brauchen z.B. weil es brennt, ein Verkehrsunfall passiert ist, der Keller unter Wasser steht, Personen im Aufzug stecken,



Gut Wehr!

Ihre
Freiwillige Feuerwehr





Fotos ©Prendinger

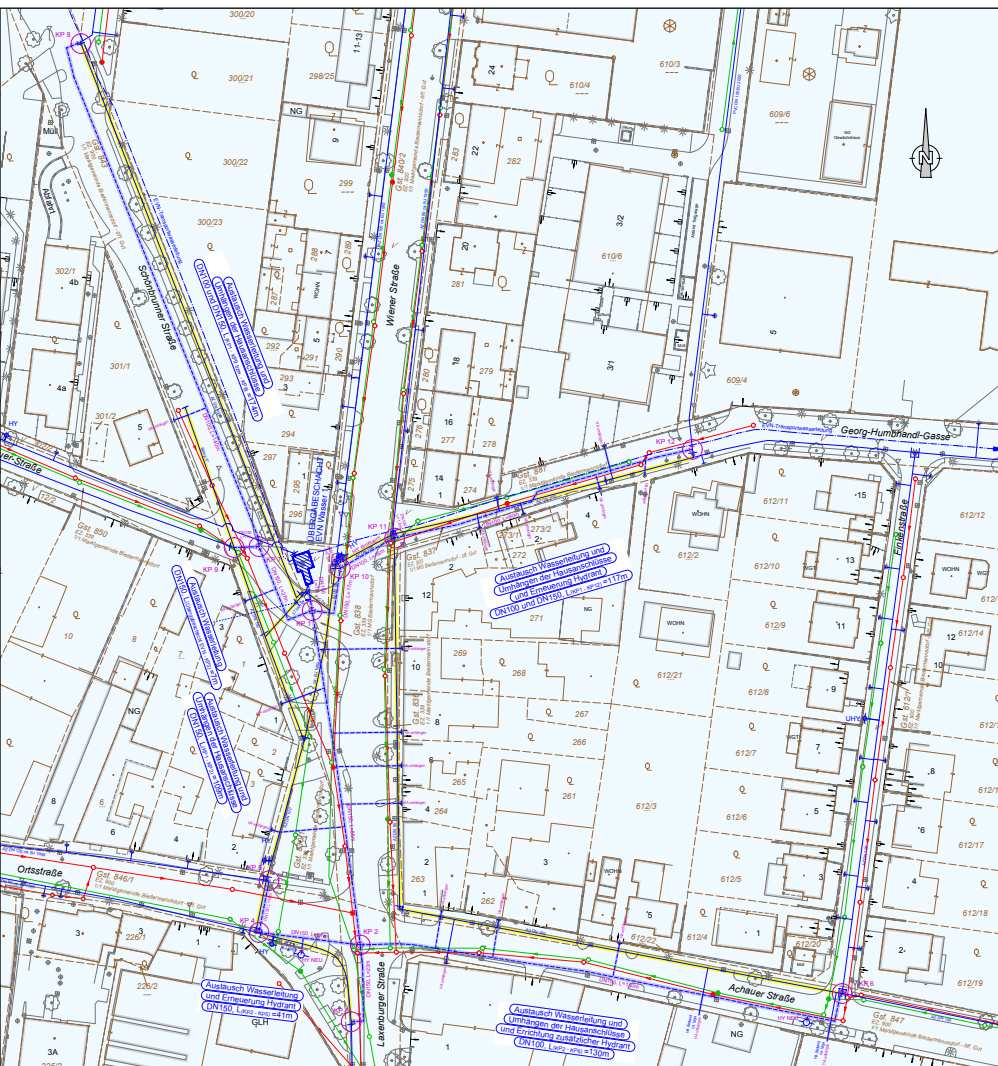
Sommerbaustellen – Wasser, Kanal und Gas

Mit dem Sommer kommen die Baustellen wieder – auch in Biedermannsdorf müssen anstehende Ergänzungs- und Sanierungsarbeiten durchgeführt werden.

Die Ertüchtigung des Regenwasserkanals in der **Josef Ressel-Straße** im Bereich der geplanten Wohnhausanlage und Reihenhäuser startet in Kürze und wird noch heuer abgeschlossen. Nicht nur die Wohn- und Reihenhäuser, sondern auch die bestehenden Einlaufgitter in der Josef Ressel-Straße werden an

den neuen Kanal mit Durchmesser 30 bis 40 cm angeschlossen und zum bestehenden Trennbauwerk in der Wiener Straße in Richtung Krottenbach geleitet.

Der Austausch des ältesten, fast schon historischen Abschnittes unserer Wasserleitung um den gesamten Kreuzungsbereich der **Wildenauer Kreuzung** beginnt fast zeitgleich. Insgesamt werden ca. 630 Laufmeter Wasserleitung mit einem Durchmesser von 9 bis 16 cm und 3 Hydranten erneuert. Geplant ist, die Arbeiten im Bereich Wiener Straße, Laxenburger Straße und Achauer Straße im Sommer/Herbst 2021 auszuführen, und die in der Schönbrunner Allee und der Humbhandlgasse im Frühjahr 2022.



Damit sollen Beeinträchtigungen für Anrainer, Gewerbetreibende und alle Verkehrsteilnehmer auf ein Minimum reduziert werden. Die neue Wasserleitung wird aufgrund bestehender Einbauten, Provisorien und der Verkehrsführung in einer neuen Trasse verlegt. Nach Totlegung der alten Wasserleitung werden die Hausanschlüsse auf die neue umgehängt. Die abschließende Verschleißschicht wird nach Fertigstellung des Gesamtvorhabens gebündelt im Sommer 2022 hergestellt.

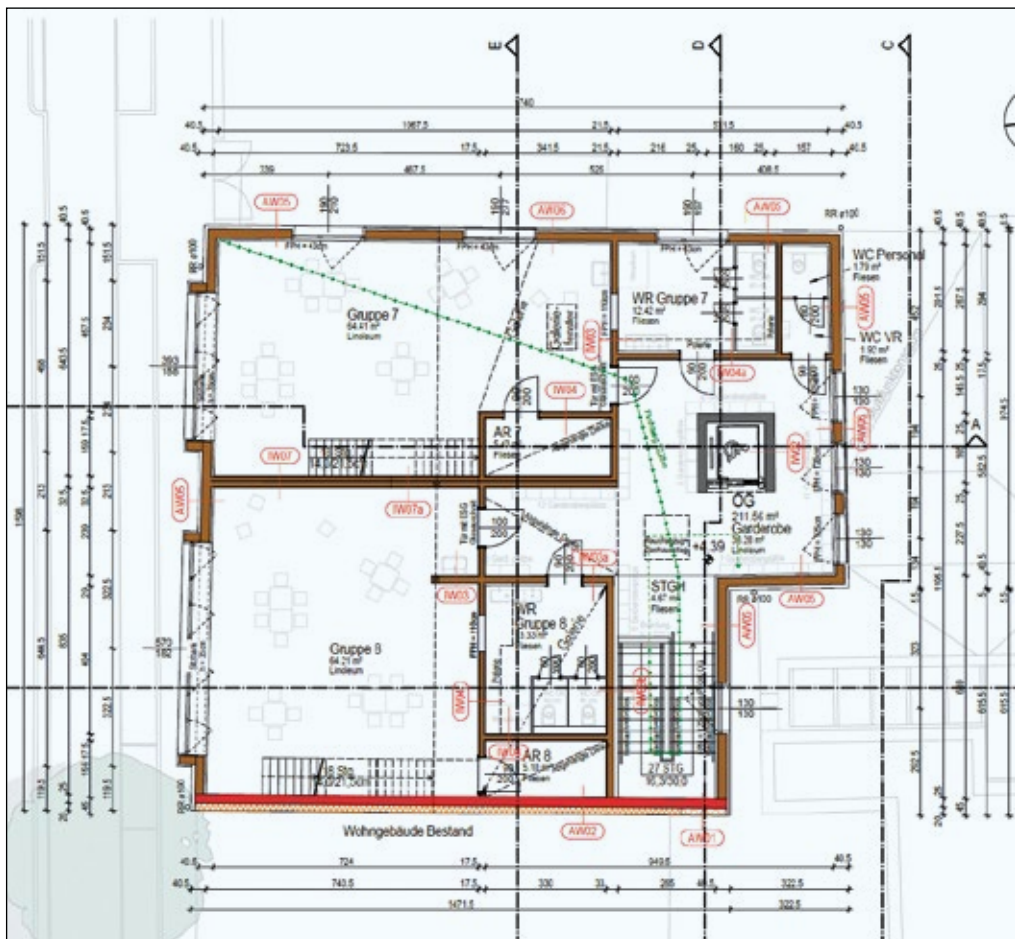
Durch umsichtige Vergabeverfahren ist es uns gelungen, trotz angespannter Lage am Bauplatz, die Kostenschätzung zu unterbieten.

In der Park- und Ahornstraße tauscht die EVN die Gasleitung auf Kunststoff aus. Damit wird der gesetzlich vorgeschriebene Austausch der Leitungen auch in Biedermannsdorf abgeschlossen sein.

Aufstockung Kindergarten

In der letzten Gemeinderatssitzung konnten wir die Leistungen für den Zubau unseres Kindergartens vergeben. Die Baumeisterleistungen erbringt die Sperhansl Bau GmbH, die Holzbauarbeiten für Dach und jene für Wände in Holz-Riegel-Bauweise die Franz Hofer Holzbauwerk GmbH. Die Bauaufsicht wird, wie schon die Planung, durch das Architekturbüro Litschauer durchgeführt.

Damit kann die Einrichtung der Baustelle schon mit Ferienbeginn starten. Für die geforderte Barrierefreiheit sorgt ein neuer Lift, für die Nachhaltigkeit wird die bestehende Photovoltaik-Anlage auf das neue Dach erweitert. Eine andere Raumaufteilung ermöglicht mehr Platz für Multifunktionsraum und Personalraum. Gerade in Zeiten von Corona müssen wir besonders unsere Jüngsten unterstützen und in unsere Zukunft investieren. Der Eingang Ortsstraße kann für die Dauer der Bauarbeiten im Außenbereich aus Sicherheitsgründen nicht durchgehend genützt werden.

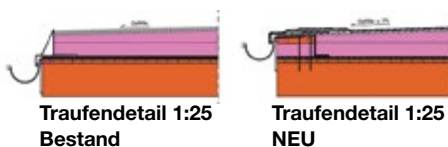


Flachdachsanieierung Jubiläumshalle

1979, vor mehr als 40 Jahren, durften wir die Jubiläumshalle Biedermansdorf eröffnen. Nach dieser langen Zeit muss das Flachdach saniert werden, da ansonsten Wasserschäden die Holzkonstruktion beschädigen würden. Der Dachaufbau wird von Kaltdach mit außenliegender Dämmung, die damals

dem Stand der Technik entsprochen hat, auf ein zeitgemäßes Warmdach geändert. Dieser neue Aufbau soll die Lebensdauer des Daches um weitere

Jahrzehnte verlängern. Um zukünftige Kontrollen zu erleichtern, wird das Dach in einzelne Schotte mit Wartungsöffnungen geteilt, damit Fehlstellen schnell und einfach ausgemacht und abgedichtet werden können.



Ing. Wolfgang Heiss
Baureferent



**WASSER
SANITÄR
SOLAR
ALTERNATIVE ENERGIE**

Ihr Installateur: flexibel - kreativ

Wir freuen uns Ihr Projekt für Sie zu verwirklichen!

D.B. Installation Brunnerweg 28, A-2331 Vösendorf

Tel: +43(0)650 54 22 850

www.db-installation.at office@db-installation.at



**Metallbau - Schlosserei
STADLMANN KG**

2362 Biedermansdorf, Kirschenweg 2/5

Tel. 0664/84 04 605

office@stadlbaer.com www.stadlbaer.com



BESTATTUNG MÖDLING

Begleitung in Würde

0-24 h | 365 Tage | 02236/485 83



Mödling | Badstraße 6
Brunn am Gebirge | Kirchengasse 12
Perchtoldsdorf | Friedhofgasse 7-9
Kaltenleutgeben | Ortsfriedhof

Ihre persönliche Bestattungsvorsorge

Persönliches und unverbindliches
Beratungsgespräch

Maßgeschneiderte Lösung
basierend auf Ihren Wünschen

Bestattung Mödling -
Ihr seriöser Partner für die
Bestattungsvorsorge

www.bestattung-moedling.at

WANNE RAUS – DUSCHE REIN WOHLFÜHLBAD NACH MASS ✨ ✨

Alte Wanne raus,
neue Dusche rein!

Elektro- und Installationsarbeiten werden gemeinsam mit befugten Partnerfirmen für Sie umgesetzt.



viterma

zaubert Wohlfühlbäder

- ✦ Zuverlässige Renovierung in maximal 3 Tagen durch unser hochqualifiziertes Profi Handwerker Team
- ✦ Breite Auswahl an Designs, Farben und Markenherstellern
- ✦ Individuelle Maßanfertigung für bodenebene Duschen
- ✦ Schimmelfreie, langlebige und besonders pflegeleichte Materialien

Viterma Fachbetrieb - Krumböck GmbH

Tel 02236 90 98 90

Besuchen Sie unseren Schauraum:
Mo - Do 8:30 - 12:30 Uhr
oder nach tel. Vereinbarung:
Hauptstrasse 46 | 2340 Mödling

moedling@viterma.com | www.viterma.com

DIE ANTWORT IST: JA, HABEN WIR!

Wir sind Österreichs größter Autohändler.

ZUFRIEDENHEIT IST BEI UNS SERIENAUSSTATTUNG
Nähere Infos unter: www.porschewienliesing.at

PORSCHE
WIEN - LIESING

Kelzergasse 120, 1234 Wien / Tel.: 01/863 63 - 0





Wir sind eines der führenden Elektro- und Konsumgütergroßhandelsunternehmen in Österreich. Als Vollsortimenter sind wir der Partner für das Elektrohandwerk, den Handel, Kommunen und der verarbeitenden Industrie.

Für unser neu errichtetes Zentrallager mit modernster Lagertechnik und bester Ausstattung in Himberg suchen wir ab sofort:

Lagermitarbeiter (m/w/d)

- **Vollzeit**
- **Teilzeit**
- **Geringfügig beschäftigt (475,86€)**

Ihre Aufgaben:

- Kommissionieren und verpacken
- LKW be- / entladen
- Warenannahme, Wareneingangsbuchung
- Versand und Versandpapiere erstellen
- Einlagerung
- Arbeiten am automatisierten Kleinteilelager

Ihr Profil:

- Staplerschein von Vorteil aber nicht Voraussetzung
- EDV- und PC-Grundkenntnisse
- Bereitschaft zum Arbeiten im Team
- Abgeschlossene Berufsausbildung erwünscht, aber nicht Voraussetzung
- Berufserfahrung im Bereich Lagerlogistik wird erwartet
- Elektrokenntnisse von Vorteil, aber nicht Voraussetzung

Wir bieten:

- Einen sicheren Arbeitsplatz in einem zukunftsorientierten und modern ausgestatteten mittelständischen Unternehmen
- Einen interessanten eigenverantwortlichen Arbeitsbereich
- Umfangreiche Weiterbildungsmöglichkeiten
- Attraktive Vergütung
- Auch körperlich leichte Kommissionier- und Einlagertätigkeiten am Autostore
- Flexible Arbeits- und Schichtzeiten
- Teilzeit und geringfügig Beschäftigte werden überwiegend nachmittags und abends gebraucht

Sofern wir Ihr Interesse geweckt haben, schicken Sie Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen unter Angabe Ihres frühestmöglichen Eintrittstermins postalisch oder per Mail an Frau Martina Mayer

H. Gautzsch Großhandel Österreich GmbH

Haideäckerstraße 4-6

2325 Himberg

Tel: +43 2235 22500-1126

E-Mail: martina.mayer@gautzsch.at

Internet: www.gautzsch.at

WASSER FÜR di und mi.

Die Naturfilteranlage Wienerherberg ist seit April 2019 in Betrieb. Die Naturfilteranlage Petronell-Carnuntum geht Ende 2021 in Betrieb.

Ab 2025 werden weitere Gemeinden im Bezirk Bruck an der Leitha mit weichem Wasser der Naturfilteranlagen Wienerherberg und Petronell-Carnuntum versorgt. Der erforderliche Wasserleitungsbau wird voraussichtlich 2025 fertig gestellt.

Dank der neuen Naturfilteranlagen können wir dann für alle unsere Kundinnen und Kunden in der Region Bruck an der Leitha die Wasserhärte auf 10 bis 12° dH reduzieren.

Tipp: Die Wasserwerte Ihres Wohnorts finden Sie auf www.evn.at/wasser



mein soeinfach plus

mehr fernsehen, internet,
telefonie & mobile, **mehr ich**

Jetzt kabelplus
Produkte bis zu
-50%
für 8 Monate*



0800 800 514 / kabelplus.at

Unsere
Smartphone-Tarife:
schon ab
€ 8,99**
/ Monat

kabelplus
alles im plus

* Aktion gültig bis 15.08.2021 bei Neuanmeldung / Upgrade aller Privat-Produkte (ausgenommen waveNET, OAN und kabelplusMOBILE Produkte). Auf alle complete Produkte 50% Rabatt für 8 Monate bei 24 Monaten Mindestvertragsdauer, ab dem 9. Monat Preis lt. aktuell gültigem Tarifblatt. Auf alle anderen Produkte 30% Rabatt für 8 Monate bei 24 Monaten Mindestvertragsdauer, ab dem 9. Monat Preis lt. aktuell gültigem Tarifblatt. Exklusive Entgelte für MAGIC TV premium, HD Austria, Family HD, Family HD XL, Fremdsprachenpakete Russisch u. Serbisch, Adult, zusätzlicher Speicher, Hardwaremiete und kabelTEL Gesprächsentgelt. Zusätzlich Internet-Service-Pauschale lt. aktuell gültigem Tarifblatt. Anschlussentgelt (im Wert von 69,90 Euro) ist kostenlos. Gilt für von kabelplus versorgbare Objekte. Technische Realisierbarkeit ist Voraussetzung. Etwasige Kosten für Hausinstallation sind nicht inkludiert. Kombination mit Aktionen der letzten 6 Monate, Rabatte, Barablöse nicht möglich. **Alle Infos auf kabelplusmobile.at